

REGIONALE 2025: Projekte im Qualifizierungsprozess mit B,- oder C-Status, die den RSK betreffen (Stand April 2019)

Lfd. Nr	Projektname	Betroffene Kommune(n)	Betroffener Kreis	Kurzbeschreibung	Verfasser/Projekt-einreicher	Projektstand	(Haupt-) Entwicklungspfad
1	Agger-Sülz-Radweg	Engelskirchen, Lohmar, Lindlar, Overath, Rösrath, Wipperfürth	OBK, RBK, RSK	Der Projektansatz hat das Ziel, einen durchgehenden Rund-Radweg entlang der Flusskorridore von Agger und Sülz zu entwickeln. Aufbauend auf einer abgeschlossenen Machbarkeitsstudie soll der Agger-Sülz-Radweg einen Rundweg zwischen Lindlar und Engelskirchen sowie den Brückenschlag zwischen den Flussläufen schaffen. Im Zuge der Machbarkeitsstudie sollen Maßnahmen Schritt für Schritt umgesetzt werden, so konnte 2017 bereits der südliche Teil des Radweges eröffnet werden. Der Agger-Sülz-Radweg im Verbund mit dem Panorama-Radweg nimmt als Lückenschluss sowohl aus touristischer Sicht als auch aus Sicht der Nahmobilität regional und überregional eine bedeutende Rolle ein. Er verbindet den Strunde-Radweg und den Siegtal-Radweg im Süden mit dem Bergischen Panoramaradweg und mit dem Ruhrgebiet im Norden.	RBK	B-Status	4: Mobilität und Digitalisierung als Zukunftsmotor
2	Aufbau eines regionalen Frühwarnsystems für Starkregenereignisse, sensorgestütztes Umweltmonitoringsystem	mehrere	RSK	Der Projektansatz hat das Ziel, ein regionales Frühwarnsystem für Starkregenereignisse zu entwickeln. Dabei soll auf bestehende Ressourcen und Einrichtungen zurückgegriffen und diese auf effektive Weise miteinander verknüpft werden. Eine idealisierte Frühwarnung vor solchen Ereignissen besteht aus einem Komplex an Maßnahmen, wie Risikobeurteilung, Unwetter und Vorhersage, Kommunikation und Verbreitung sowie Bereitschaft und Frühmaßnahmen. Der Projektansatz besteht in der Verknüpfung und Modernisierung der bereits bestehenden Informations-Infrastruktur, um dadurch einen Mehrwert zu generieren und die Daten für verschiedene Zielgruppen nutzbar zu machen. Durch Verknüpfung der in der Region ermittelten Daten soll eine frühzeitige Warnung der Betroffenen möglich werden. Bürger und Unternehmen können sich frühzeitig vorbereiten. Die Feuerwehren können auf Basis aktueller Daten ihre Einsätze koordinieren, Warn- und Meldemechanismen nutzen und kritische Punkte überwachen. Die Begleitforschung kann Daten effektiver verarbeiten, um neue Erkenntnisse zu gewinnen.	Wasserverband des Rhein-Sieg-Kreises	B-Status	5: Neue Partnerschaften quer vernetzt
3	Kompetenzteam Bestandsimmobilien	mehrere	OBK, RBK, RSK	Der Projektansatz hat das Ziel, einen Teil der für die Zukunft prognostizierten Wohnungsnachfrage durch Bestandsimmobilienmanagement abzudecken. Dabei sollen verschiedene Angebote gebündelt und verknüpft werden. Die Hemmschwelle zum Kauf einer Bestandsimmobilie soll durch ein Beratungsangebot verringert werden. Zentraler Ansprechpartner und Akteur des Gesamtprojektes soll ein „Kompetenzteam Bestandsimmobilien“ sein.	OBK	C-Status	3: Qualität von Wohnen und Leben

4	Stadt Blankenberg	Hennef	RSK	<p>Ziel des Projektansatzes ist eine Stärkung und zukunftsfähige Weiterentwicklung des historischen Ortskerns Stadt Blankenberg in Hennef.</p> <p>Auf Basis des InHKs der Stadt Blankenberg soll die Stärkung des denkmalwürdigen und identitätsstiftenden Erscheinungsbildes mit weiteren Funktionen und Nutzungsansprüchen der Bewohner in Einklang gebracht werden. Hierzu gehört als Kernprojekt der Neubau eines Kultur- und Heimathauses, die langfristige Sicherung der Burg-/Stadtmauer sowie des wertvollen Natur- und Freiraums. Ziel ist es die Ansprüche an einen qualitativ hochwertigen Wohn- und Lebensraum, die Weiterentwicklung des Tourismus sowie die Abstimmung des Gesamtkonzeptes mit verkehrlichen Aspekten (innovative Mobilitätslösungen als Alternative zum motorisierten Individualverkehr) gerecht zu werden. Der Ansatz verfolgt nicht nur einen touristischen Ansatz, sondern setzt jede Maßnahme in den Kontext der Einwohner Blankenbergs, sodass eine Vereinbarkeit von Tourismus und dem Dorfleben der Bewohner möglich ist.</p>	Stadt Hennef	C-Status	3: Qualität von Wohnen und Leben
5	Bergische Schnellbuslinien	Wipperfürth, Hückeswagen, Wermelskirchen, Burscheid, Leverkusen, Kürten, Bergisch Gladbach, Gummersbach, Wiehl, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Siegburg, Lohmar, Waldbröl, Windeck	OBK, RBK, RSK	<p>Der Projektansatz hat das Ziel, Schnellbuslinien im Bergischen RheinLand einzurichten, um eine bessere Anbindung an die Metropolen zu ermöglichen und die Schienenanbindungen zu ergänzen.</p> <p>Auf der Grundlage der Basis-Erfassung wurden fünf Strecken abgeleitet, die nicht vom SPNV erschlossen sind und deren ÖPNV-Erschließung verbesserungswürdig ist. In einem ersten Schritt soll eine Machbarkeitsstudie für eine Strecke im nördlichen Bergischen RheinLand erstellt werden.</p>	OBK, RBK, RSK	C-Status	4: Mobilität und Digitalisierung als Zukunftsmotor
6	Die Bergische Ader Mobilität, Wohnen, Arbeiten, Versorgung, Freizeit, Na-	Lohmar, Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Stadt Siegburg	RSK	<p>Die Projektpartner verfolgen das Ziel, den Siedlungsbereich entlang der B56 in interkommunaler Zusammenarbeit und enger Kooperation zu entwickeln und nachhaltig zu stärken. Durch die Betrachtung sowohl der Themenfelder Wohnen als auch Arbeiten, Versorgen und Verkehr kann sich hier ein Bereich (weiter-) entwickeln, der auch abseits der urbanisierten Rheinschiene alle erforderlichen Angebote bietet.</p> <p>Alle drei Räte der beteiligten Kommunen haben zwischenzeitlich einem Letter of Intent zugestimmt, der in Kürze unterzeichnet werden soll.</p>	Stadt Lohmar	C-Status	5: Neue Partnerschaften quer vernetzt

01.1 Referat für Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung

	<p>tur im Städtedreieck entlang der B 56 ASB-Entwicklungen Lohmar / Neunkirchen-Seelscheid / Siegburg</p>			<p>In einem ersten Werkstattgespräch wurden erste Leitideen zusammengetragen und diskutiert, die im Folgenden weiterzuentwickeln sind. Zunächst soll ein interkommunaler Rahmenplan basierend auf der Grundlage Mobilität in Verbindung mit der Siedlungsentwicklung erarbeitet werden.</p>			
7	<p>Natur und Geschichte erleben "Weitsicht" Heckberg</p>	Much	RSK	<p>Ziel des Projektes ist es, eine neue Nutzung der Bundeswehrliegenschaft auf dem Heckberg zu finden und umzusetzen.</p>	Gemeinde Much	C-Status	1: Ressource trifft Kulturlandschaft
8	<p>Regionaler Hochschul-Innovations-Campus (RHIC)</p>	Neunkirchen-Seelscheid	RSK	<p>Der Projektansatz eines Regionalen Hochschul-Innovations-Campus (Land-Wissen-Zukunft) hat das Ziel, positive Auswirkungen und Impulse der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (HBRS) für den ländlichen Raum zu generieren. Ausgangspunkt ist ein gemeinsames Pilotprojekt der HBRS und der Gemeinde Neuenkirchen-Seelscheid mit dem Titel "Kommunale Innovationspartnerschaft". Die regionale Reichweite der positiven Wirkung der HBRS soll durch den Aufbau des RHIC erhöht werden. Dabei handelt es sich um einen neuartigen Multifunktionscampus der Region, in dem verschiedene Stakeholder zusammentreffen und einen direkten und offenen Austausch miteinander pflegen können.</p>	Hochschule Bonn Rhein Sieg (HBRS)	C-Status	2: Innovation schafft Arbeit
9	<p>Waldkrankenhaus, Zauberberg</p>	Windeck	RSK	<p>Ziel des Projektansatzes ist die Etablierung einer neuen, zukunftsfähigen Nutzung für das leerstehende Waldkrankenhaus in Windeck, das früher ein Lungenkrankenhaus war.</p>	Privat	C-Status	3: Qualität von Wohnen und Leben
10	<p>Agger erleben</p>	Overath, Lohmar	RSK, RBK	<p>Entwicklung von Teilabschnitten der Agger als attraktive Erlebnisräume. Im Entwicklungsprozess sollen neue Formen der Akteursbeteiligung erprobt werden.</p>	Rhein-Sieg-Kreis	C-Status	1: Ressource trifft Kulturlandschaft